



Ditec REXS

Schiebetüren Automatisierung (Originalsprachlichen Anweisungen)

IP2135 DE
Technisches Handbuch

Inhaltsverzeichnis

	Thema	Seite
1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.	Konformitätserklärung	4
2.1	Maschinenrichtlinie	4
3.	Technische Daten	5
3.1	Hinweise zum Gebrauch	5
4.	Installationsbeispiel	6
5.	Installation des Antriebs	7
5.1	Befestigung der Laufschiene	7
5.2	Ganzglasflügel	9
5.3	Installation und Einstellung der Flügel	10
5.4	Installation Bodenführungen	11
5.5	Zahnriemenspannung	12
5.6	Installation der Verriegelung	12
6.	Elektrische Anschlüsse	13
7.	Gewöhnlich Regelmäßige Wartung	14
	Gebrauchsanleitung	15
	Allgemeine Sicherheitshinweise	15
	Anweisungen zur manuellen Entriegelung	17
	Gebrauchsanleitung des Funktionswahlschalter	18

Zeichenerklärung



Dieses Symbol verweist auf Anweisungen oder Hinweise zur Sicherheit, auf die besonders geachtet werden muss.



Dieses Symbol verweist auf nützliche Informationen für den Betrieb des Produkts.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



Ein Nichtbeachten der in diesem Handbuch zur Verfügung gestellten Informationen kann zu Verletzungen oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen. Bewahren Sie diese Anleitung auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.

Das vorliegende Installationshandbuch ist ausschließlich für qualifiziertem Fachpersonal bestimmt.

Die Montage, elektrischen Anschlüsse und Einstellungen sind unter Beachtung der Montageanweisung und Einhaltung der geltenden Normen auszuführen.

Vor Einbaubeginn sind die Anweisungen sorgfältig durchzulesen. Falscher Einbau kann eine Gefahrenquelle darstellen.



Das Verpackungsmaterial (Kunststoff, Polystyrol usw.) ist vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Es ist von Kindern fernzuhalten, da sich Kinder daran verletzen können.

Vor Beginn der Montage ist der einwandfreie Zustand des Produkts zu überprüfen.

In explosionsgefährdeten Bereichen darf das Produkt nicht eingebaut werden: Entzündbare Gase oder Rauch stellen eine ernsthafte Sicherheitsgefährdung dar.

Nehmen Sie vor der Montage des Antriebs alle Veränderungen zum Schutz bzw. die Abtrennung aller Quetsch-, Scher-, Einzieh- und allgemeiner Gefahrenstellen vor.



Es ist sicherzustellen, dass der Montageuntergrund die erforderlichen Voraussetzungen an Festigkeit und Stabilität erfüllt. Der Hersteller des Antriebs schließt eine Haftungsübernahme im Falle der Nichtbeachtung der Montageanweisung bei der Fertigung aus. Desweiteren besteht kein Haftungsanspruch bei Verformungen, die durch den Gebrauch entstehen könnten.

Beachten Sie bei der Montage der Sicherheitseinrichtungen (Lichtschranken, Kontaktleisten, Not-Stops usw.) unbedingt die geltenden Normen und Richtlinien, die Kriterien der technischen Verhaltensregeln, die Montageumgebung, die Betriebslogik des Systems und die von der motorisierten Tür entwickelten Kräfte.

Die Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz vor Quetsch-, Scher-, Einzieh- und sonstigen Gefahrenbereichen der motorisierten Tür.

Zur Erkennung der Gefahrenbereiche sind die vorgeschriebenen Hinweisschilder anzubringen.

Bei jedem Einbau müssen die Kenndaten der motorisierten Tür an sichtbarer Stelle angebracht werden.

Gegebenenfalls die motorisierte Tür an eine wirksame und den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechende Erdungsanlage anschließen.

Unterbrechen Sie während der Montage-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Stromzufuhr, bevor Sie den Deckel für den Zugang zu den elektrischen Geräten öffnen.

Das Schutzgehäuse des Antriebs darf nur von qualifiziertem Fachpersonal entfernt werden.



Eingriffe an den elektronischen Geräten dürfen nur mit antistatischem geerdetem Armschutz vorgenommen werden.

Der Hersteller des Antriebs lehnt jede Haftung für die Montage von Sicherheits- und betriebstechnisch ungeeigneten Bauteilen ab.

Bei Reparaturen oder Austausch der Produkte dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden.

Der Monteur ist verpflichtet, dem Betreiber der Anlage alle erforderlichen Informationen zum automatischen, manuellen und Notbetrieb der motorisierten Tür zu liefern und die Betriebsanleitung auszuhändigen.

2. Einbauerklärung für unvollständige Maschinen

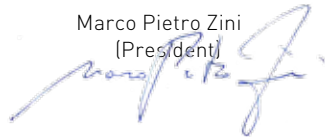
Der Hersteller Entrematic Group AB mit Firmensitz in Lodjursgatan 10, SE-261 44 Landskrona, Sweden

erklärt, dass der Schiebetürantrieb der Ditec REXS:

- für den Einbau in eine handbetriebene Tür hergestellt wurde, um im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG eine Maschine darzustellen. Der Hersteller der motorisierten Tür muss vor der Inbetriebnahme der Maschine ihre Konformität im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG (Anhang II-A) erklären;
- den wesentlichen anwendbaren Sicherheitsbestimmungen gemäß Anhang I, Kapitel 1 der Richtlinie 2006/42/EG entspricht;
- der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG entspricht;
- der EMV-Richtlinie 2004/108/EG entspricht;
- die technischen Unterlagen dem Anhang VII-B der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen;
- die technischen Unterlagen von Marco Pietro Zini mit Sitz Via Mons. Banfi, 3 - 21042 Caronno Pertusella (VA) - ITALY verwaltet werden;
- ein Exemplar der technischen Unterlagen den zuständigen staatlichen Behörden in Folge einer ausreichend begründeten Anfrage bereitgestellt wird.

Landskrona, 05-08-2013

Marco Pietro Zini
(President)



2.1 Maschinenrichtlinie

Gemäß der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) unterliegt der Installateur, der eine Tür oder ein Tor motorisiert, den gleichen Verpflichtungen wie ein Maschinenhersteller und hat somit folgendes zu tun:

- Erstellung der technischen Akte, die die im Anhang V der Maschinenrichtlinie genannten Dokumente enthalten muss;
(Die technische Akte ist aufzubewahren und den nationalen Behörden mindestens zehn Jahre lang zur Verfügung zu halten. Diese Frist beginnt mit dem Herstellungsdatum der motorisierten Tür);
- Erstellung der EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II-A der Maschinenrichtlinie und Aushändigung an den Kunden;
- Anbringung der EG-Kennzeichnung an der motorisierten Tür laut Punkt 1.7.3. der Anlage I der Maschinenrichtlinie.

3. Technische Daten

	Ditec REXS
Spannungsversorgung	230 V~ 50/60 Hz
Stromaufnahme	0,5 A
Sicherung F1	F1A
Stromverbrauch	200 W
Max Geschwindigkeit 1 Flügel	0,6 m/s
Max Geschwindigkeit 2 Flügel	1,2 m/s
Betriebsklasse	5 - SEHR INTENSIV
Einschaltdauer	S3=100%
Max Flügelgewicht 1 Flügel	100 kg
Max Flügelgewicht 2 Flügel	140 kg
Umgebungstemperatur	-20 °C - +55 °C
Temperatur mit batterien	-10 °C - +50 °C
Schutzart	IP20 (NUR FÜR INTERNEN GEBRAUCH)
Steuerung	EL20
Stromversorgung Zubehör	24 V= 0,5 A

3.1 Hinweise zum Gebrauch

Betriebsklasse: 5 (mindestens 5 Jahre Verwendung bei 600 Zyklen täglich).

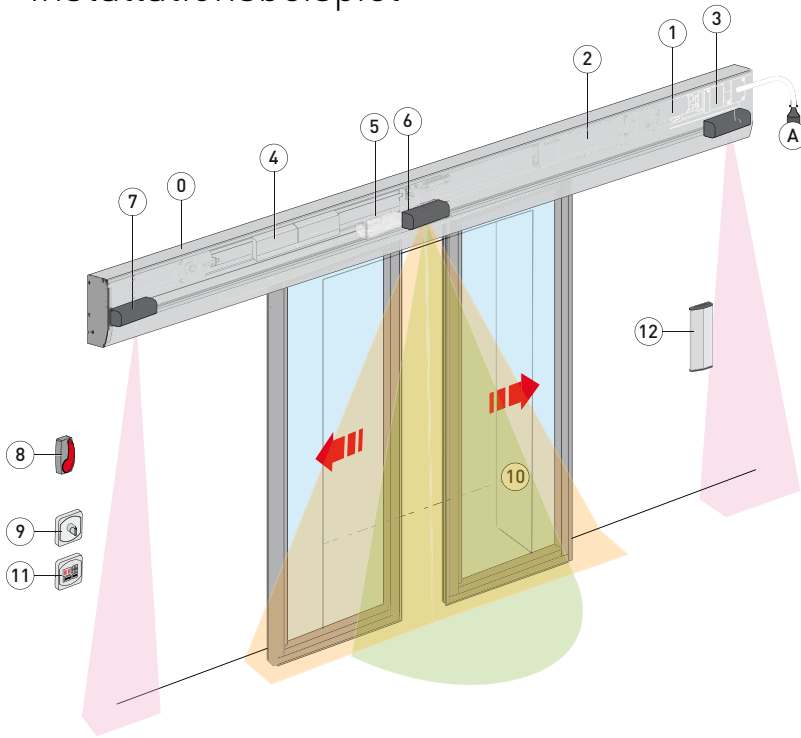
Verwendung: SEHR INTENSIV (für Eingänge mit sehr intensivem Personenverkehr).

- Die Betriebsleistungen beziehen sich auf das empfohlene Gewicht (zirka 2/3 des zulässigen Höchstgewichts). Die Verwendung mit dem zulässigen Höchstgewicht kann die oben angegebenen Betriebsleistungen mindern.
- Die Betriebsklasse und die Anzahl aufeinander folgender Zyklen sind Richtwerte. Sie wurden mit Hilfe statistischer Verfahren unter durchschnittlichen Betriebsbedingungen ermittelt und können im Einzelfall abweichen.
- Jede Automatanlage weist veränderliche Faktoren auf, wie: Reibung, Ausgleichvorgänge sowie Umweltbedingungen können sowohl die Lebensdauer als auch die Qualität der Funktionsweise der Automatanlage oder einer ihrer Komponenten (wie z.B. die Automatiksysteme) grundlegend verändern. Es ist Aufgabe des Installationstechnikers, für die einzelne Situation entsprechende Sicherheitskoeffizienten vorzusehen.



ANMERKUNG: Die Funktionsgarantie und die angegebenen Leistungen werden nur mit Zubehör und Sicherheitsvorrichtungen von DITEC erzielt.

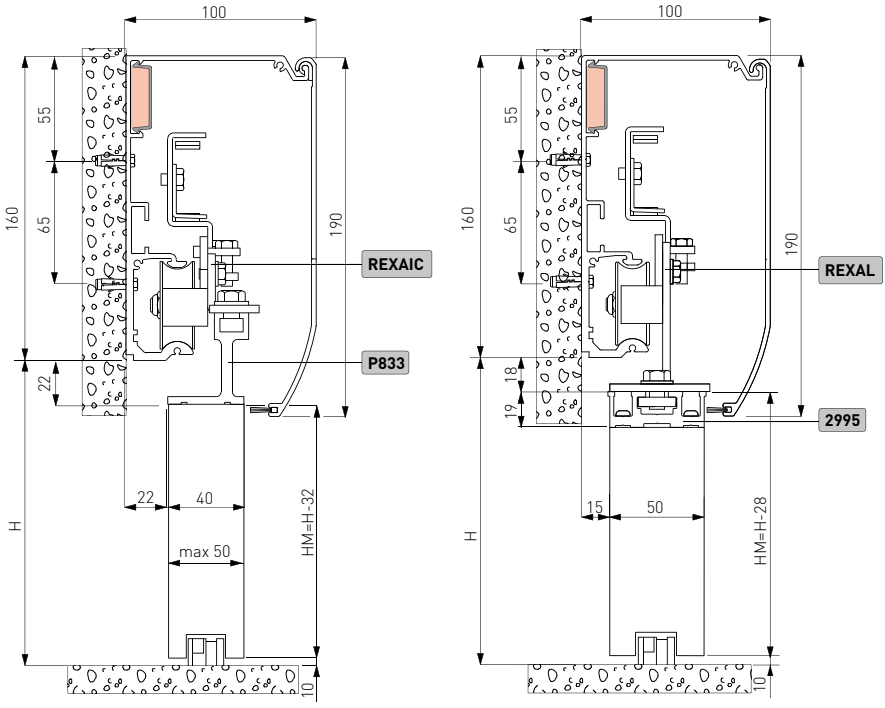
4. Installationsbeispiel




Bez.	Kode	Beschreibung
0	Ditec REX S	Automatisierung
1		Getriebemotor
2	EL20	Steuerung
3	AL15	Netzgerät
4	REXAB	Notakkusatz (wahlfrei)
5	PAS024AMW (Mikrowellen+Infrarot), oder PASAA2 (nur Infrarot)	Kombinierter Öffnungssensor und Sicherheitssensor für Schließung Außenseite
6	PAS024AMW (Mikrowellen+Infrarot), oder PASAA2 (nur Infrarot)	Kombinierter Öffnungssensor und Sicherheitssensor für Schließung Innenseite (Antrieb)
7	PASAT3	Sicherheitssensor für Öffnung (außerhalb oder innerhalb der Laufschiene des Antriebs)
8	LOKSBM	Entriegelungshebel
9	COME COMHK	Funktionswahlschalter
10	CELPR	Lichtschränke (NICHT ENTSPRECHEND DER NORM EN 16005)
11	MD1+ MDA	Displaymodul für Diagnostik und erweiterte Steuerung
12	PFP1 - PFP2 PDP1 - PDP2	Öffnungstaster
A	Die Stromversorgung an einen allpoligen Schalter mit einem Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm anschließen (nicht mitgeliefert). Der Netzanschluss muss auf einem unabhängigen, von den Anschlüssen an die Steuer- und Schutzvorrichtungen getrennten Kanal erfolgen.	

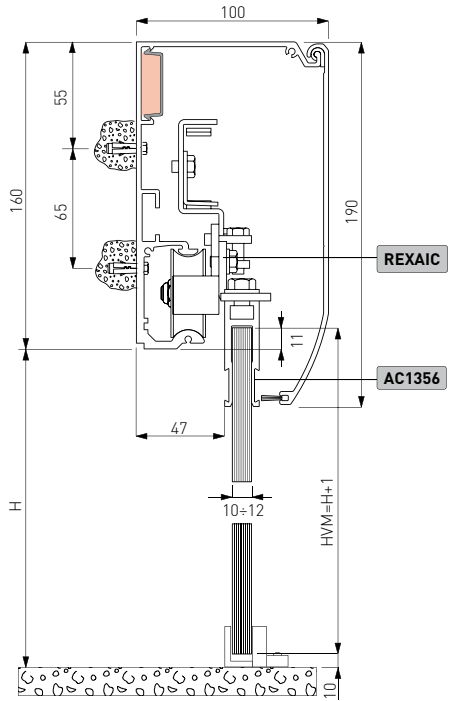
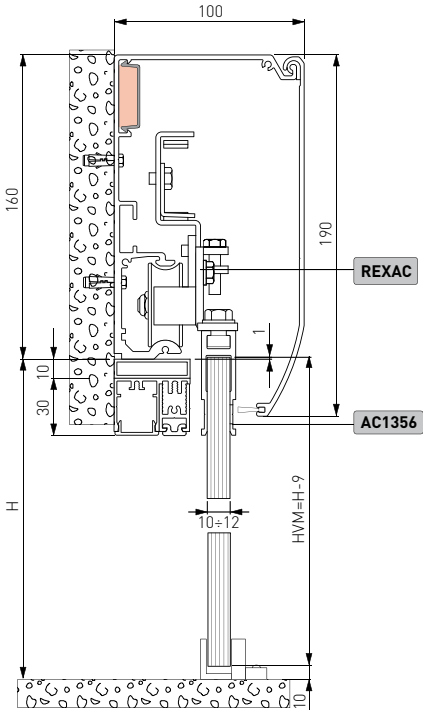
5. Installation des Antriebs


5.1 Befestigung der Laufschiene



 Bereich für den Kabeldurchzug

Alle Maße sind in Millimetern (mm) ausgedrückt, wenn nicht anders angegeben.
Auf der Abbildung werden die Maße für die Wandmontage des Antriebs REX S angegeben. Türblätter oder Flügel aus Fremdprofilen können wie abgebildet.
Wenn die Flügel mit DITEC PAM Profilen der Baureihen: ausgeführt werden finden Sie die Maße in den entsprechenden Handbüchern.
ACHTUNG: Wenn die Flügel mit einer Durchbohrungsvorrichtung versehen sind, benutzen Sie die Laufwagen mit den Langlöchern mit 3 Fixierpunkten.
Die Laufschiene mit entsprechenden Schrauben an der Wand oder dem Träger mit einem Abstand von ca. 800 mm befestigen.
Sicherstellen, dass der Laufschiene ausgerichtet ist und der Montageuntergrund gerade, winkelig und ohne Unebenheiten ist. Eventuelle Unebenheiten müssen ausgeglichen werden.
ACHTUNG: Die Befestigung der Laufschiene an der Wand muss sicher und dem Gewicht der Flügel angemessen sein.

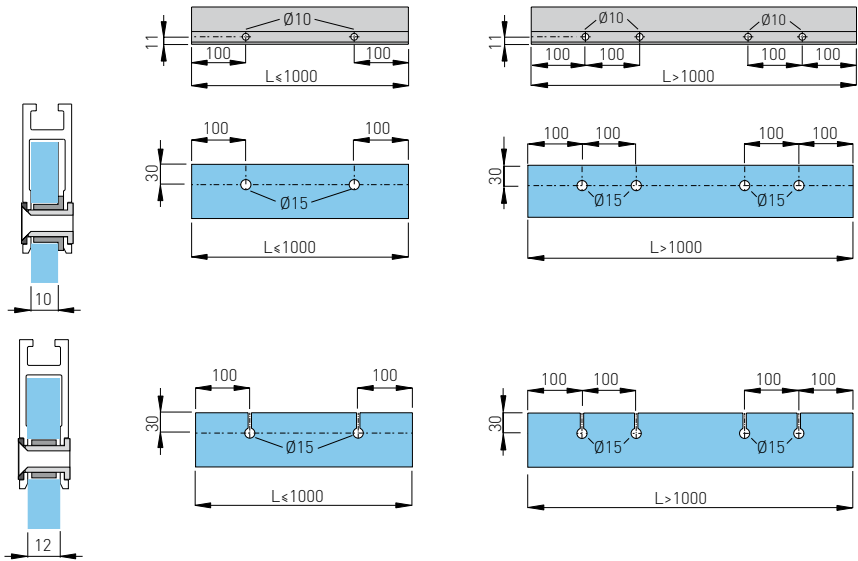


 Bereich für den Kabeldurchzug

5.2 Ganzglasflügel

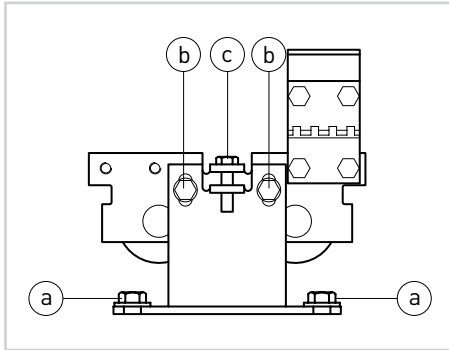
Auf der Abbildung werden die Verarbeitungsmaße des Aluminiumprofils AC1356 und des Glases angegeben.

Die Befestigung sieht durchgehende Bohrungen mit $\varnothing 10$ auf dem Aluminiumprofil und mit $\varnothing 15$ auf dem Glas vor. Die Anzahl der Bohrungen und ihr Abstand richten sich nach der Breite des Flügels. Es wird empfohlen, Silikon zwischen der Glaskante und der inneren Unterseite des Profils einzufügen.



Zur Montage des Aluminiumprofil AC4255 oder AC4870, konsultieren Sie dem Handbuch.

5.3 Installation und Einstellung der Flügel



Den Flügel mit den Schrauben [a] am Laufwagen befestigen.

Die Laufrollen dürfen nicht über die Abmessungen des Flügels hervorstehen.

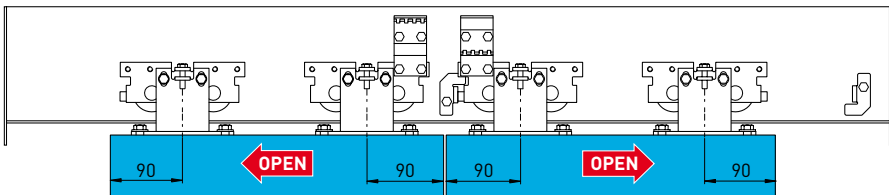
Dabei die Maße einhalten, die auf der Abbildung REX 2, REX 1 RE und REX 1 LI angegeben werden, die Schrauben [a] befestigen.

Die Schrauben [b] lockern, die Höhe des Flügels mit der Schraube [c] einstellen und die Schrauben [b] befestigen.

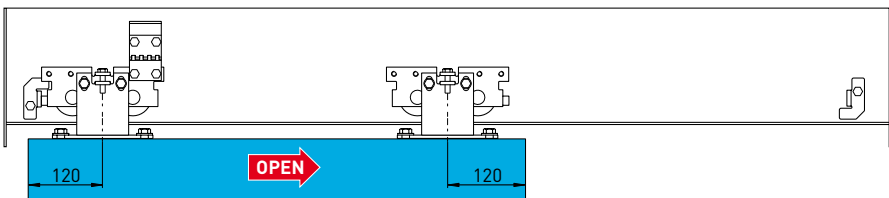
Sicherstellen, dass die Bewegung frei und ohne Reibungen verläuft, und dass alle Laufrollen auf der Führung aufliegen. Dazu den Flügel manuell bewegen.

ACHTUNG: Zwischen den Glasflügeln ohne Mitteldichtungen in Schließposition mindestens 10 mm Abstand lassen, um einen Kontakt zwischen den Scheiben zu vermeiden.

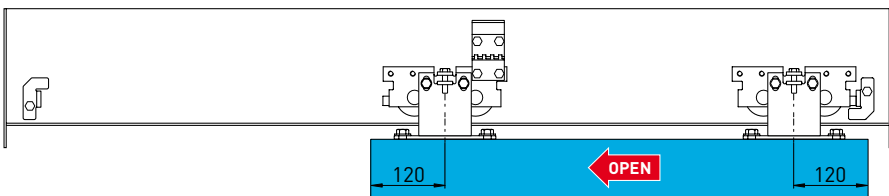
2 ZWEIFLÜGELIG



1 EINFLÜGELIGE ÖFFNUNGRICHTUNG RECHTS



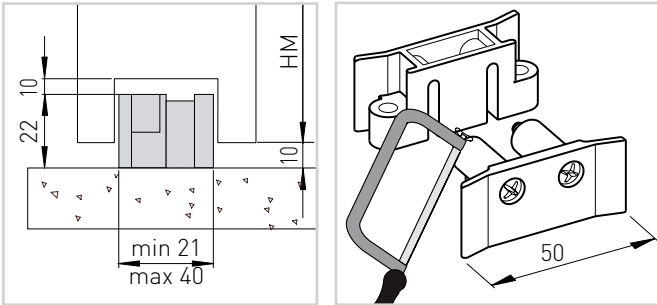
1 EINFLÜGELIGE ÖFFNUNGRICHTUNG LINKS



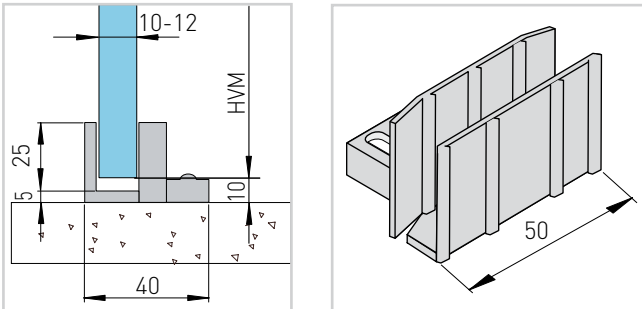
5.4 Installation der Bodenführungen

Die Bodenführungen müssen aus reibungsminderndem Material wie PVC, NYLON oder TEFLON bestehen. Die Länge der Bodenführung sollte nicht größer als die Überlappung zwischen beweglichem und festem Flügel sein, und soll nicht in die Durchgangsöffnung ragen.

Die Bodenführung Artikelnummer 0KP515AB für gerahmte Flügel hat die auf der Abbildung angegebenen Maße.



Die Bodenführung Artikelnummer 0KP369 für Glasflügel hat die auf der Abbildung angegebenen Maße.



5.5 Zahnriemenenspannung

Die Schrauben [a] lockern, und schrauben Sie [b] zu, bis die maximale Ausdehnung der Feder erreicht wurde.

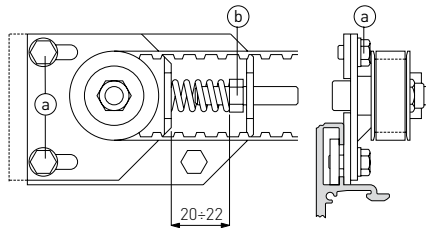
Lösen Sie die Schrauben, welche die Umlenkgruppe an dem Laufprofil befestigen.

Ziehen Sie die gesamte Umlenkgruppe von Hand nach links und befestigen Sie diese an dem Laufprofil.

Lösen Sie die Schraube [b] bis die Feder auf 20 mm (wenn die Länge des Antriebs unter 2600 mm liegt) oder 22 mm (wenn die Länge des Antriebs über 2600 mm liegt) gepresst wird.

Die Einstellung fixieren, indem man Schrauben [a] anzieht.

ACHTUNG: Eine nicht korrekte Einstellung beeinträchtigt den Betrieb des Antriebs.



5.6 Installation der Verriegelung

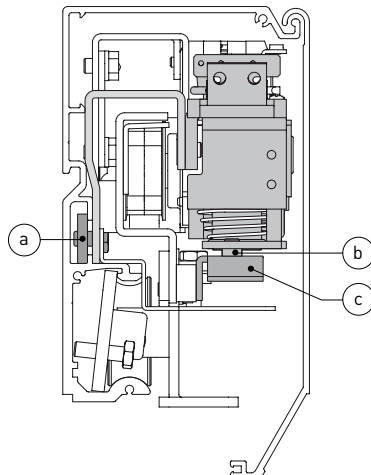
Die Flügel in die Schließstellung bringen.

Die Verriegelung mit den mitgelieferten Schrauben [a] am Profil des Kastens fixieren.

Den Bolzen der Verriegelung [b] und den Einhakbügel der Verriegelung [c] zentrieren und manuell den einwandfreien Betrieb prüfen.

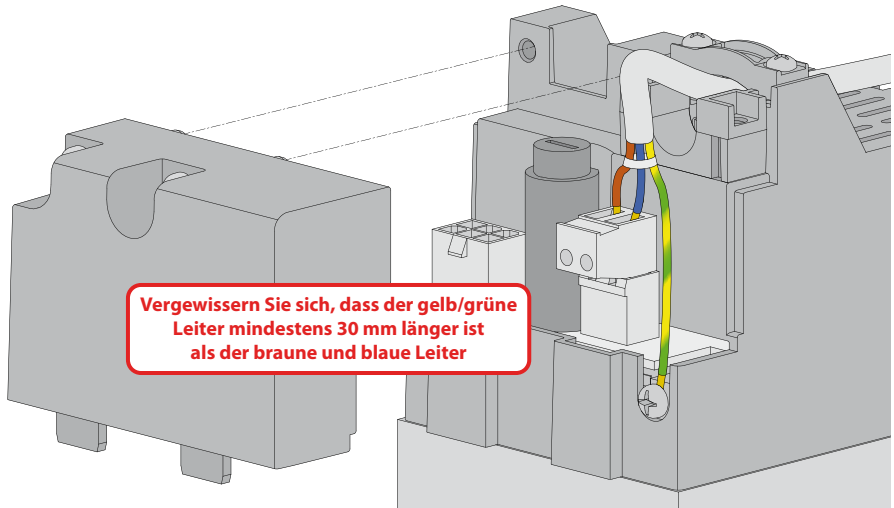
Den Bolzen der Verriegelung und den Einhakbügel der Verriegelung leicht schmieren.

Für weitere Informationen wird auf die Installationshandbücher der Sperrvorrichtungen verwiesen.




6. Elektrische Anschlüsse

Die elektrischen Anschlüsse und die Inbetriebnahme werden im Installationshandbuch der Steuerung EL20 erklärt.



Vor dem Netzanschluss ist sicherzustellen, dass die Daten auf dem Typenschild mit denen des Stromversorgungsnetzes übereinstimmen.

Am Versorgungsnetz einen allpoligen Schalter/Trennschalter mit Öffnungsabstand der Kontakte von mindestens 3 mm einbauen. Prüfen, ob sich vor der Stromanlage ein passender Fehlerstromschutzschalter und ein Überstromschutz befinden.

Ein Stromkabel vom Typ H05RN-F 3G1,5 oder H05RR-F 3G1,5 verwenden und es an die Klemmen L (braun), N (blau),  (gelb/grün) anschließen, die sich im Antrieb befinden. Vergewissern Sie sich, dass der gelb/grüne Leiter mindestens 30 mm länger ist als der braune und blaue Leiter.

Das Kabel mit dem entsprechenden Kabelbinder befestigen und die Schutzhülle des Kabels nur bei der Klemme abziehen.

Der Anschluss an das Stromnetz im Außenbereich des Antriebs muss über einen eigenen Kanal erfolgen, der von den Anschlüssen zu den Steuer- und Schutzeinrichtungen getrennt ist. Der Kanal muss über eine Bohrung mit einem Durchmesser von maximal $\varnothing 16$ mm einige Zentimeter in den Antrieb hinein geführt werden.

Sicherstellen, dass keine scharfen Kanten vorhanden sind die das Stromkabel beschädigen können.

Sicherstellen, dass die Leitungen des Stromnetzes (230 V) und die Leitungen für die Stromversorgung des Zubehörs (24 V) getrennt verlaufen.

7. Ordentlicher Wartungsplan

Führen Sie die nachstehenden Arbeitsschritte und Überprüfungen alle 6 Monate durch, je nachdem wie oft der Antrieb verwendet wird.

Ohne Stromversorgung 230 V~ und Akkus:

- Die beweglichen Teile (die Gleitführungen der Laufwagen und die Gleitführungen am Boden) reinigen und schmieren.
- Die Riemenspannung prüfen.
- Die Sensoren und Lichtschranken reinigen.
- Die Stabilität des Automatismus kontrollieren und den festen Sitz aller Schrauben prüfen.
- Die Ausrichtung der Flügel, die Position der Anschläge und die Auslösung der Verriegelung prüfen.

Stromversorgung 230 V~ und Akkus wieder anschließen:

- Den Betrieb des Verriegelungssystems überprüfen.
- Die Stabilität des Flügels prüfen und ob die Bewegung gleichmäßig und ohne Reibungen erfolgt.
- Den Betrieb aller Befehlsfunktionen prüfen.
- Den Betrieb der Lichtschranken prüfen.
- Überprüfen, ob die von dem Flügel verursachten Kräfte den Anforderungen der geltenden Vorschriften entsprechen.



ANMERKUNG: Bezüglich der Ersatzteile wird auf die Ersatzteilliste verwiesen.



Bei Reparaturen oder Austausch der Produkte dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden.

Der Monteur ist verpflichtet, dem Betreiber der Anlage alle erforderlichen Informationen zum automatischen, manuellen und Notbetrieb der automatisierten Tür zu liefern und die Betriebsanleitung auszuhändigen.

Der Installateur muss das Wartungsheft erstellen, in welches er alle durchgeführten plan- und außerplanmäßigen Wartungsarbeiten eintragen muss.



Gebrauchsanweisung Ditec REX S

Ditec
ENTRE/MATIC

Schiebetüren Automatisierung

Allgemeine Sicherheitshinweise

Diese Hinweise sind ein wichtiger Bestandteil des Produkts und dem Betreiber auszuhändigen. Lesen Sie sie aufmerksam durch, denn sie liefern wichtige Informationen zur Sicherheit bei Installation, Gebrauch und Wartung.

Bewahren Sie diese Anleitungen auf und geben Sie diese an mögliche Mitbenutzer der Anlage weiter.

Dieses Produkt darf ausschließlich für die bestimmungsgemäße Verwendung eingesetzt werden. Jeder andere Gebrauch ist als unsachgemäß und daher gefährlich zu betrachten. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden infolge eines unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauchs ab.

Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Beeinträchtigungen oder mit mangelnder Erfahrung oder Kenntnissen bestimmt, außer diese Personen werden bei der Bedienung des Gerätes von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person überwacht oder darin eingeschult.

Vermeiden Sie Eingriffe nahe der Scharniere bzw. mechanischen Bewegungsorgane.

Halten Sie sich während der Bewegung nicht im Arbeitsbereich der motorisierten Tür auf.

Die Bewegung der motorisierten Tür nicht aufhalten! Sonst entstehen Gefahrensituationen!

Nicht zulassen, dass sich Kinder im Arbeitsbereich der motorisierten Tür aufhalten oder dort spielen.

Halten Sie Kinder von den Fernbedienungen und/oder anderen Befehlseinrichtungen fern, um eine unbeabsichtigte Aktivierung der motorisierten Tür zu vermeiden.

Schalten Sie im Falle einer Betriebsstörung des Produkts den Hauptschalter aus. Versuchen Sie nicht, die Tür/das Tor selbst zu reparieren oder direkt einzugreifen, sondern wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal.

Zuwendungen können Gefahrensituationen mit sich bringen. Jede Art von Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeit darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Zur Sicherstellung der Leistung und Betriebstüchtigkeit der Anlage sind die erforderlichen Wartungsarbeiten für die motorisierte Tür in regelmäßigen Abständen nach Vorgabe des Herstellers von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Insbesondere wird die regelmäßige Überprüfung der Betriebstüchtigkeit aller Sicherheitseinrichtungen empfohlen. Die Montage-, Wartungs- und Reparaturingriffe sind schriftlich zu protokollieren und zur Verfügung des Betreibers zu halten.



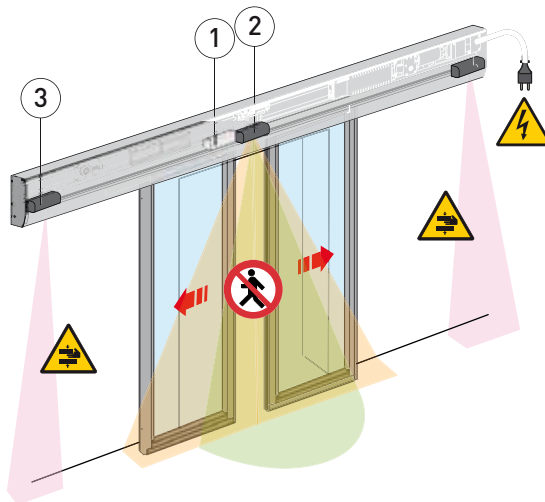
Für eine korrekte Entsorgung der elektrischen und elektronischen Geräte, der Batterien und Akkus muss der Benutzer das Produkt bei den entsprechenden lokalen, öffentlichen Sammelstellen entsorgen.

Technische Daten



	Ditec REX S
Spannungsversorgung	230 V- 50/60 Hz
Sicherung F1	F1A
Stromverbrauch	200 W
Betriebsklasse	5 - SEHR INTENSIV
Umgebungstemperatur	-20 °C - +55 °C
Temperatur mit batterien	-10 °C - +50 °C
Schutzart	IP20 (NUR FÜR INTERNEN GEBRAUCH)
Steuerung	EL20
Stromversorgung Zubehör	24 V $\overline{\sim}$ 0,5 A

Folgende Sicherheitsvorrichtungen können (im Sinne der Europäischen Norm 16005) zum Schutz der Gefahrenbereiche installiert werden:



1	PAS024AMW (Mikrowellen+Infrarot), oder PASAA2 (nur Infrarot)	Kombinierter Öffnungssensor und Sicherheitssensor für Schließung Außenseite
2	PAS024AMW (Mikrowellen+Infrarot), oder PASAA2 (nur Infrarot)	Kombinierter Öffnungssensor und Sicherheitssensor für Schließung Innenseite (Antrieb)
3	PASAT3	Sicherheitssensor für Öffnung (außerhalb oder innerhalb der Laufschiene des Antriebs)

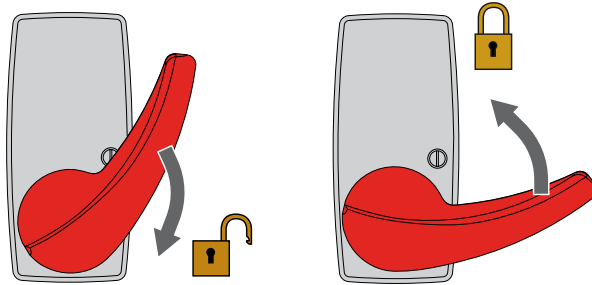
Entrematic Group AB
 Lodjursgatan 10
 SE-261 44, Landskrona
 Sweden
 www.ditecentrematic.com

ABTRENKEN UND DEM BENUTZER AUSHÄNDIGEN

IP2135DE - 2013-09-27



Anweisungen zur manuellen Entriegelung



Im Falle von Wartungsarbeiten, Betriebsstörungen, oder Notsituationen den Entriegelungshebel LOKSBM (wenn installiert) absenken und die Flügel manuell öffnen.

Um wieder zu verriegeln, den Entriegelungshebel in die ursprüngliche Position bringen.



ACHTUNG: führen Sie die Ver- und Entriegelung bei ausgeschaltetem Motor durch.

Gebrauchsanleitung für den Funktionswahlschalter

Schalten Sie dazu den Programmschalter auf die Funktion STOP. HINWEIS: Um eine korrekte Funktionweise der Tür zu gewährleisten und um die Akkus ständig aufladen zu können, muß der Antrieb immer mit Strom versorgt werden, und die Akkus müssen angeschlossen sein (auch nachts).



FUNKTIONSWAHLSCHALTER	COME	COMH-K
TÜRE OFFEN Die Tür geht auf und bleibt offen.		
VOLLSTÄNDIGE ÖFFNUNG IN EINE RICHTUNG Ermöglicht den Türbetrieb in eine Richtung von der Innen- und Außenseite der Tür.		
VOLLSTÄNDIGE ÖFFNUNG IN BEIDEN RICHTUNGEN Ermöglicht den Türbetrieb in beiden Richtungen.		
TEILWEISE ÖFFNUNG Ermöglicht das Öffnen der Tür in beide Richtungen, in eine Richtung und die teilweise Öffnung der Tür.		
TEILWEISE ÖFFNUNG Ermöglicht teilweise den Betrieb in beiden Richtungen		
TÜR GESCHLOSSEN Die Türe geht zu und bleibt geschlossen und verriegelt (bei vorhandener Sperre).		
UNVERZÜGLICHE NACHTSCHLIESSUNG (STOP) Durch 3 Sek. langes drücken der Taste NACHTSCHLIESSUNG führt die Tür den Stop aus.		
VERZÖGERTE NACHTSCHLIESSUNG Durch Drücken der Taste NACHTSCHLIESSUNG führt die Tür nach einer Betriebszeit von 10 Sek. (bei J1=ON) oder von 60 Sek. (bei J1=OFF) den Schließvorgang aus, damit das für die Türsteuerung befugte Personal den Raum verlassen kann.		
UNVERZÜGLICHE NACHTSCHLIESSUNG Wählen NACHTSCHLIESSUNG führt die Tür den Stop aus.		
POWER RESET Löscht die erfassten Daten und führt nach 3 Sekunden eine neue Erfassung durch.		
DMCS Jack Ermöglicht die Verbindung mit der Software DMCS. ANMERKUNG: Für den Zugriff auf DMCS Jack den Deckel des Funktionswahlschalters abnehmen.		
CODE-EINSTELLUNG (bei J3=ON.) Der Code besteht aus maximal 5 Zahlen. 3 Sekunden lang die Taste SCHLOSS drücken. Den numerischen Code eingeben. HINWEIS: während des Vorgangs blinkt die rote LED. 3 Sekunden lang die Taste SCHLOSS drücken. Sobald die LED ständig leuchtet, ist der Wahlschalter durch den Zutrittscode geschützt.	 	
LÖSCHEN DES CODES (bei J3=ON) 3 Sekunden lang die Taste SCHLOSS drücken. Den numerischen Code eingeben. HINWEIS: während des Vorgangs blinkt die rote LED. 3 Sekunden lang die Taste SCHLOSS drücken. Sobald die LED erlischt, ist der Wahlschalter betriebsbereit und kein Zutrittscode ist eingestellt.	 	

ABTRENNEN UND DEM BENUTZER AUSHÄNDIGEN

IP2135DE - 2013-09-27

Alle Rechte an diesem Material sind ausschließliches Eigentum von Entrematic Group AB. Obwohl der Inhalt dieser Publikation mit größter Sorgfalt erstellt wurde, kann Entrematic Group AB keinerlei Haftung für Schäden übernehmen, die durch mögliche Fehler oder Auslassungen in dieser Publikation verursacht wurden.

Wir behalten uns das Recht vor, bei Bedarf Änderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen. Kopien, Scannen, Überarbeitungen oder Änderungen sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Entrematic Group AB nicht erlaubt.

Entrematic Group AB
Lodjursgatan 10
SE-261 44, Landskrona
Sweden
www.ditecentrematic.com

Ditec

ENTRE//MATIC

